

Botschafter der Marke Gmund

Die feinen Papiere von Gmund haben bei vielen Profis längst Kultcharakter erlangt. Kreative, «Marketiers», Designer, Drucker und «Haptiker» zählen zur Fan-Gemeinde. Im vergangenen Jahr hat der Papierhersteller in Zug eine eigene Niederlassung eröffnet – um die Marke Gmund und ihre Papiere in der Schweiz noch bekannter zu machen.

Von KLAUS-PETER NICOLAY

Bisher ist Gmund in den Kernmärkten weltweit über Papiergrosshändler und länderverantwortliche Sales Manager vertreten. So auch in der Schweiz. Doch weiss man bei Gmund genau, dass die Schweiz zwar ein kleiner Markt ist, aber einer mit viel Potenzial. Daher engagiert man sich nun zusätzlich mit einer eigenen Niederlassung vor Ort.

Nun ist es ja nicht etwa so, dass es die Schweizer in Sachen Papierwissen besonders nötig hätten – das Gegenteil ist eher der Fall. Schweizer Marketingentscheider, Designer und Drucker nutzen bereits seit geraumer Zeit das Angebot des Papierhandels, die Papiere und Kartons von Gmund anbieten. Doch es ist Teil der Philosophie von Gmund, den wertvollen Stoff jeweils exklusiv an einen Händler zu vergeben. In der Schweiz sind die Gmund-Kollektionen an die vier Grosshändler Antalis, Inapa, Papyrus und Fischer Papier vergeben, die in Sachen Design- und Imagepapieren allesamt sehr engagiert sind.

Transparenz schaffen

Aufgaben der Schweizer Dependance in Zug sind Marktentwicklung und Verkaufsförderung. Verkaufsleiterin Susanne Blumaureur und Petra Schnüriger, Verantwortliche für Marketing und Verkauf, wollen Agenturen, Druckereien und deren Kunden noch intensiver betreuen. «Wir wollen näher bei unseren Kunden sein», sagt Susanne Blumaureur.



«Wir wollen näher bei unseren Kunden sein», sagt Susanne Blumaureur. «Und dazu ist es schon wichtig, in der Schweiz selbst präsent zu sein.»

Rund zwei Drittel der Gmund-Papiere führen die Händler am Lager. Doch was ist mit den anderen Papierqualitäten, die in der Schweiz nicht über den Grosshandel angeboten werden?

Hier sehen sich Susanne Blumaureur und Petra Schnüriger als «Botschafter der Marke Gmund». Darunter verstehen sie, Kunden, Agenturen und Druckereien zu besuchen, mit ihnen über ihre Bedürfnisse zu sprechen und ihnen, wenn gewünscht, Projektbegleitung anzubieten. «Denn Agenturen und Drucker wissen gelegentlich nicht genau, welches Papier sie bei wem bekommen. Gerade hier möchten wir Transparenz schaffen. Und für den Fall, dass die gewünschte Kollektion in der Schweiz nicht

über einen Händler zu beziehen ist, kann die entsprechende Sorte via Gmund Schweiz bezogen werden. Die Lieferung erfolgt in diesem Fall ab dem Fabriklager in Deutschland», sagt Petra Schnüriger. «Dabei sind wir jedoch keine Konkurrenz für die Schweizer Händler. Ganz im Gegenteil. Wir wollen sie mit unserem Know-how dabei unterstützen, den Bereich Kreativpapiere weiter auszubauen», ergänzt Susanne Blumaureur.

Gleichzeitig betont Petra Schnüriger, dass Druckereien für Gmund einen sehr hohen Stellenwert haben. Denn natürlich müsse man als Papierhersteller vor allem mit denjenigen kommunizieren, die das Papier auch schlussendlich einsetzen und verar-

beiten. Das sind eben in erster Linie Druckereien. Die erwarten eine Beratung anderer Art und wollen wissen, welche Papiere es gibt und was technisch damit möglich ist.

Zeigen, was machbar ist

In den zurückliegenden Jahren war es wohl so, dass Druckereien eher selten ausgefallene Papiere eingesetzt haben. Doch in der Zwischenzeit geht der Trend hin zur Verarbeitung von Designerpapieren. Immer mehr Drucker haben erkannt, dass sie ihren Kunden ein Mehr an Leistung bieten können, wenn sie auf den Kunden zugeschnittene und innovative Papiere einsetzen. Denn mit einem hochwertigeren Papier werden die Sinne angesprochen. Erstastet und befasst, wird die Botschaft vom Empfänger gelernt und im Gedächtnis verankert. Dazu benötigen die Drucker aber mehr Informationen als nur die über Formate, Mengen und Preise. «Hier geht es um Verfahrensfragen, um drucktechnisches Know-how und um fachliche Beratung bei den Weiterverarbeitungs-Optionen. Hier kann Gmund seine ganze Erfahrung einbringen und wertvolle Unterstützung leisten», sagt Susanne Blumaureur. «Wir bieten neben dem bekannten Muster-Service auch weitergehende Unterstützung und professionelle Beratung durch einen erfahrenen Drucker in Gmund.»

«Kunden erfolgreicher zu machen, insbesondere die Druckereien und



«Das Bewusstsein für Besonderes wächst. Und für schöne Dinge ist immer noch Potenzial vorhanden», ist Petra Schnüriger überzeugt.

deren Kunden, das gehört zu unserer Philosophie», sagt Susanne Blumauer. Die beiden Papierexpertinnen bauen in Zug eine Mustersammlung auf, die der kreativen Inspiration dienen und aufzeigen soll, welche Anwendungen mit welchen Papieren möglich sind beziehungsweise wie die Papier- und Kartonsorten wirken.

Gerade hier gibt es noch Aufklärungsbedarf. Schliesslich stammen inzwischen fast 40 Papierkollektionen und rund 100.000 Papiersorten aus der Kreativschmiede in Gmund. Doch auch wenn es sich herumgesprochen hat, dass Gmund hochwertige Papiere für Drucksachen vielfältiger Art im Sortiment hat, wissen nur wenige, dass Gmund auch Sorten anbietet, die sich von Geschäftspapieren, Imagebroschüren über Verpackungen aller Art bis hin zu Lebensmittelverpackungen eignen und entsprechend zertifiziert sind.

Haptik wird unterschätzt

«Der Markt für hochwertige Imagepapiere ist nun einmal kein Selbstläufer. Denn die Diskussionen rund um das Papier reissen ja nicht ab», sagt Petra Schnüriger. «Weniger Makulatur durch neuartige Offsetdruckmaschinen und -verfahren sowie den Digitaldruck kommt uns da schon sehr entgegen.»

Dennoch sprechen nur wenige Drucker über die positiven Eigenschaften von Kommunikation auf individuellem Papier. Weil die Wirkung von Haptik und Emotionen von Papier meist unterschätzt wird. Werbung, Marketing und Verkauf funktionieren aber heute mehr denn je über Emotionen. «Deshalb wollen wir auch den Nutzen aufzeigen, der entsteht, wenn Kunden schöne und hochwertige Papiere einsetzen. Durch eine hochwertige Verpackung oder eine besondere Einladungs-



Man wird sicherlich darüber streiten können, ob dies nun eine besonders gelungene Gestaltung ist oder nicht, dennoch erweckt sie Aufmerksamkeit durch ihre besondere Haptik. Der Papiergrosshändler Inapa informierte im Oktober über sein erweitertes Angebot mit den Gmund-Sorten Treasury und Kaschmir. Während Treasury auf Umschlag und Karte golden schimmert, fühlt sich Kaschmir Cloth samtig und warm an. Beide Papiere eignen sich in jedem Fall für besondere, emotionale oder auch besinnliche Botschaften.

karte können nachweislich höhere Umsätze oder Zusagen für beispielsweise einen Event verzeichnen werden», sagt Petra Schnüriger.

Sinne berühren

Gedrucktes wird sich weiter verändern und dem Papier wird dabei wieder viel mehr Aufmerksamkeit geschenkt werden. Wie in vielen anderen Bereichen des täglichen Lebens geht ein Trend in Richtung Hochwertigkeit. «Das Bewusstsein für Besonderes wird grösser. Und gerade dafür ist noch Potenzial vorhanden», ist Petra Schnüriger überzeugt. «Unsere Papiere berühren die Sinne, was auf elektronischem Wege nicht möglich ist. Dadurch werden Kunden langfristig beeindruckt», ergänzt Susanne Blumauer.

› www.gmund.com



Entrée!

Die Türen zur Weiterbildung stehen für Sie offen

Nehmen Sie teil an unserem inszenierten Weiterbildungsprogramm am 21.1.2014 ab 18.30 Uhr

Jetzt anmelden für die Weiterbildungslehrgänge

Typografische/-r Gestalter/-in, Augst 2014 bis Juli 2016

Vorbereitung auf eidgenössischen Fachausweis; Infoabend: 25.2.2014, 18.30 Uhr

Grafik-Designer/-in, Augst 2014 bis Juli 2016

Vorbereitung auf höhere Fachprüfung; Infoabende: 3.12.2013, 26.2.2014 und 8.5.2014, 18.30 Uhr

Betriebsfachmann/-frau Druck- und Verpackungstechnologie, 2014 bis 2016

Vorbereitung auf eidgenössischen Fachausweis; Infoabende: 23.1.2014, 18.30 Uhr in Aarau, 27.2.2014, 18.30 Uhr in Zürich

Werbetechniker/-in, Augst 2014 bis Juli 2016

Vorbereitung auf höhere Fachprüfung; Infoabende: 3.3.2014 und 10.4.2014, 18.30 Uhr

Wir bitten um Anmeldung unter weiterbildung@medienformfarbe.ch

Gerne informieren wir Sie:

044 446 97 77

weiterbildung@medienformfarbe.ch

www.medienformfarbe.ch

Ausstellungsstrasse 104

8005 Zürich

medien *form* farbe

Berufsschule für Gestaltung Zürich

www.medienformfarbe.ch